

Neu gewählter Gemeinderat



Bei der am 25. Jänner 2015 stattgefundenen Gemeinderatswahl erreichte die Österreichische Volkspartei Retzbach 14 Mandate (72,05%) und die Sozialdemokratische Partei Österreichs 5 Mandate (27,95%). Die Wahlbeteiligung lag bei 70,67%. Die Auswertung der Vorzugsstimmen erbrachte keine Umreihung der gewählten Mandatäre.

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates fand am 26.02.2015 statt. Bei dieser Sitzung wurden die Mitglieder des Gemeinderates angelobt. Dabei erfolgte die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes, des Vizebürgermeisters und der Ausschüsse durch die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder.

Themenweg Angergärten wird eröffnet

Der Schaugartenweg ist nach weniger als einem Jahr der Umsetzung fertig gestellt. Es wurden auch viele freiwillige Arbeitsstunden geleistet, für die ein besonderer Dank ausgesprochen wird.

Die offizielle Eröffnung wird im Rahmen eines Festes am **Samstag, dem 02. Mai ab 14 Uhr** stattfinden, zu der die Bevölkerung sehr herzlich eingeladen ist.

Es wird die Trachtenkapelle aufspielen; Gartenführungen, ein Theaterstück der Mittelschule, ein Pflanzentauschmarkt und Spiele für Kinder stehen am Programm. www.angergaerten.at



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Ende Jänner fand die Gemeinderatswahl statt und am 26. Februar die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates. Glücklicherweise läuft die politische Arbeit in unserer Gemeinde ruhig und konstruktiv ab. Dadurch ist es uns auch möglich ohne Verzögerungen die anstehenden Aufgaben weiter zu erledigen.

Bei dieser Sitzung wurde ich wieder zum Bürgermeister unserer Gemeinde gewählt.

Ich möchte allen, die mir bei der Gemeinderatswahl das Vertrauen geschenkt haben herzlich dan-

ken und ich versichere Ihnen, dass ich so wie in den vergangenen Jahren, nach bestem Wissen und Gewissen für unsere Gemeinde arbeiten werden.

Ich freue mich auch, dass der bisherige Vizebürgermeister Alois Binder wieder in seiner Funktion bestätigt wurde. Wir werden gemeinsam mit allen Vorstandsmitgliedern und Gemeinderäten an einem Strang ziehen und uns bemühen, weiterhin Beiträge für ein lebenswertes Retzbach zu leisten.

Ihr Bürgermeister

Gemeinderäte und Aufgabenbereiche

Gewählte Gemeinderäte

der ÖVP:

Nigl Manfred
Binder Alois
Graf Manfred
Schleinzer Günter
Rockenbauer Rolf
Koller Maria
Koller Mark
Mattes Viktor
Raab Christine
Raab Ernst
Bayer Eduard
Mag. Landsteiner Johannes
Schaden Franz
Haas Stefan

der SPÖ:

Leutgeb Josef
Haas Johann
Lauder Christa
Eder Ludwig
Eder Maria

Bürgermeister:

Nigl Manfred

Vizebürgermeister:

Binder Alois

Geschäftsführende Gemeinderäte:

Graf Manfred
Leutgeb Josef
Mattes Viktor
Rockenbauer Rolf
Schleinzer Günter

Prüfungsausschuss:

Obmann: Haas Johann
Mitglieder:
Mag. Landsteiner Johannes
Raab Christine
Koller Maria
Haas Stefan

Ausschuss für Natur u. Umwelt:

Obmann: Leutgeb Josef
Mitglieder:
Mattes Viktor
Rockenbauer Rolf
Haas Stefan

Landwirtschaftsausschuss /Wald und Güterwege:

Obmann: Mattes Viktor
Mitglieder:
Eder Ludwig
Koller Maria
Koller Mark
Haas Stefan

Bauausschuss:

Obmann: Graf Manfred
Binder Alois
Schleinzer Günter
Rockenbauer Rolf
Mag. Landsteiner Johannes
Eder Ludwig
Leutgeb Josef

Ausschuss für Tourismus und Kultur:

Obmann: Rockenbauer Rolf

Mitglieder:

Raab Ernst

Schleinzer Günter

Eder Ludwig

Leutgeb Josef

Bayer Eduard

Ausschuss für Schule und Kindergarten/Familien:

Obmann: Schleinzer Günter

Mitglieder:

Binder Alois

Raab Christine

Mag. Landsteiner Johannes
(Beauftragter für die Musikschule)

Lauder Christa

Eder Maria

Mitglieder im Abwasserverband Retzbach-Retz:

Binder Alois

Schleinzer Günter

Kassenprüfung: Raab Christine

Bildungsbeauftragter:

Raab Ernst

Bildungsmanagerin:

Eder Maria

Jugendgemeinderat:

Koller Mark

Zivilschutzbeauftragte:

Mag. Landsteiner Johannes

Raab Ernst

Protokollführer:

Mag. Landsteiner Johannes

Raab Ernst

Friedhofsbeauftragte:

Oberretzbach: Alois Binder

Unterretzbach: ehrenamtliche Tätigkeit von Wohlschak Ernst

Nigl Manfred

Vertreter bei der Retzer Land VermarktungsgesmbH:

Nigl Manfred

Rockenbauer Rolf

Straßenbau Kirchfeldgasse

Im heurigen Jahr ist der Neubau der Kirchfeldgasse vorgesehen, da diese im Zuge der Kanal- und Wasserleitungsverlegung entsprechend in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Derzeit erfolgt die Erhebung/Vermessung für die

Ausschreibung an Baufirmen.

So bald ein Planungsentwurf vorliegt, werden die Anrainer zu einer Präsentation und Besprechung eingeladen.

Wir gratulieren

Im November des Vorjahres hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, den Geschäftsführer der Retzer Land GesmbH, Herrn OSR Reinhold Griebler, für seine Verdienste hinsichtlich der touristischen Entwicklung der Region und der Gemeinde Retzbach die Goldene Ehrennadel zu verleihen. Die Überreichung der Auszeichnung erfolgte anlässlich des 70. Geburtstages.



Herrn Gustav Pollak aus Unterretzbach wurde für seine 25-jährige Tätigkeit der Betreuung der Wetterstation in Unterretzbach von Umwelt-Landesrat Dr. Stefan Pernkopf mit einer Anerkennungsurkunde gedankt.

Die Messdaten werden von Gustav Pollak aufgezeichnet und auf der Internetseite www.wetter-station.at veröffentlicht.



Rechnungsabschluss

In der letzten Sitzung der Funktionsperiode wurde vom Gemeinderat auch der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2014 einstimmig genehmigt.

Im „**Ordentlichen Haushalt**“ wurden € 1.995.664,23 eingenommen und € 1.932.867,10 ausgegeben. Dies ergab einen positiven Kassenbestand von € 62.797,13.

Bei der Projektabwicklung im „**Außerordentlichen Haushalt**“ wurden unter Berücksichtigung der Überschüsse und Restforderungen aus dem Vorjahr Einnahmen und Ausgaben von € 703.204,05 verzeichnet.

Unter Berücksichtigung der Verwahrgelder (Steuer und Krankenkasse) ergibt sich ein positiver Jahresabschluss von € 86.321,59.

Weiters ist eine Rücklage aus den Vorjahren in der Höhe von € 336.777,27 vorhanden.

Der Schuldenstand zum Jahresende 2014 betrug € 796.491,49.

Güterwegebau/Erhaltung € 9.558,-

Gemeindestraßenbau (Landbachweg, Brückenbau, Ortsbeleuchtung, Dr. Seebauerstraße) € 327.658,79

Erweiterung der Wasserleitung € 86.788,75

Kanal - Erweiterung und Instandhaltungskosten € 263.830,91

Trachtenkapelle - Neuwahlen und Umbau

Bei der letzten Jahreshauptversammlung der Trachtenkapelle Unterretzbach wurden Neuwahlen durchgeführt.

Kapellmeister: Dipl.Ing. Florian Hanousek

Kapellm.Stv und Jugendreferentin: Bernadette Eder

Obmann: Dipl.Ing. Werner Pölz

ObmStv. u. Stabführer: Eduard Bayer

ObmStv. u. Jugendreferent: Florian Bayer

Kassierin: Stefanie Koller

Kassierin Stv.: Angelika Zavarko

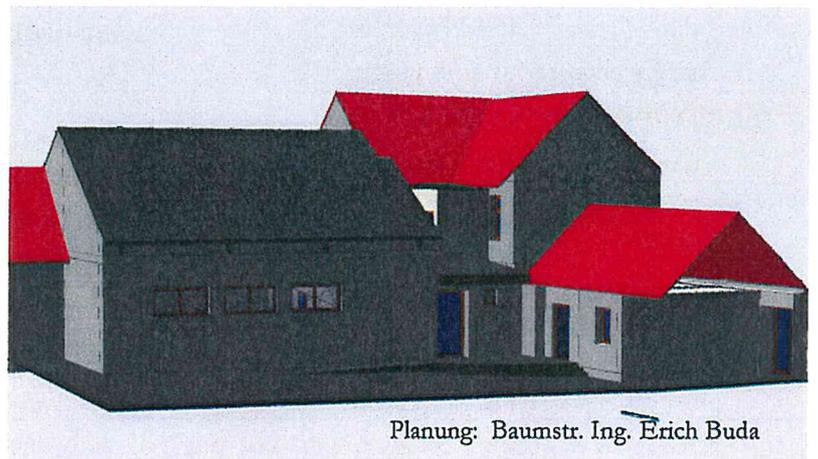
Archivar: Georg Hanousek

Schriftführerin: Sandra Nebenführ

Schriftführerin Stv.: Nadine Mandl

Stabführer Stv.: Lukas Raab

Gleichzeitig wurde bei dieser Versammlung der Beschluss gefasst, den Probenraum umzubauen und zu vergrößern. Er soll den heutigen Standards entsprechend eingerichtet werden. Dafür muss auch ein Teil des Hoftraktes vom ehemaligen „Köhler-Haus“ abgebrochen werden. Der Gemeinderat hat auch in seiner letzten Sitzung diesem Vorhaben zugestimmt und auch eine finanzielle Unterstützung der Trachtenkapelle für dieses Bauvorhaben beschlossen.



Planung: Baumstr. Ing. Erich Buda

Tag der Tagesmutter



Einladung zum Tag der offenen Tür

Wann: Freitag, 8. Mai 2015, 14 – 17 Uhr
oder nach Vereinbarung

Wo: bei allen Hilfswerk-Tagesmüttern -
in der Gemeinde Retzbach bei

Tagesmutter Andrea Kropac in Unterretzbach

Wir freuen uns auf Ihren unverbindlichen Besuch!

Nähere **Infos** sowie die Adressen der Tagesmütter in Ihrer Nähe

erhalten Sie unter **Tel. 0676/ 8787 15607**,

Mag. Michaela Kurta.

Tagesmütter/-väter – liebevoll und kompetent:

Vorteile für Sie und Ihr Kind:

- Betreuung schon ab 5 Stunden pro Woche



- Förderung vom Land NÖ möglich
- Ihr Kind steht mit seinen individuellen Bedürfnissen im Mittelpunkt
- flexible, familiennah und leistbare Kinderbetreuung für berufstätige Eltern

Regionalmusikschule Retzerland

Schüler beim Wettbewerb „Prima la Musica“ erfolgreich

Beim Jungmusiker-Wettbewerb „Prima la musica“ handelt es sich um die größte Veranstaltung im niederösterreichischen Musikschulwesen. Einmal beim Landeswettbewerb dabei gewesen zu sein und sich mit Gleichaltrigen aus allen Landesvierteln zu messen, gehört zu einem besonderen Erlebnis während der musikalischen Ausbildung junger Menschen.

Rund 1.000 Schüler von den insgesamt rund 55.000 Musikschülern in NÖ nehmen an diesem musikalischen Wettstreit teil.

Heuer nahmen insgesamt 18 Schülerinnen und Schüler der Regionalmusikschule an diesem Wettbewerb teil – 6 davon kamen aus der Großgemeinde Retzbach.

Die Retzbacher MusikschülerInnen erreichten großartige Ergebnisse:

Florin Landsteiner / Jugendliche Begleitung, Klavier/ Mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen

Lukas Pastner / Posaune / 1. Preis

Elisabeth Pölz / Querflöte/ 1. Preis

Elea Hinterndorfer / Querflöte/ 2. Preis

Dominik Pollak / Schlagwerk/ 2. Preis

Anja Wurm / Klarinette / 2. Preis

Rad-Rundfahrt „In Velo Veritas 2015“ im Retzer Land

Die heuer bereits dritte Auflage von „In Velo Veritas“, der Rundfahrt mit klassischen Rennrädern durch das Weinviertel, startet am **31. Mai in Retz**. Rennrad-Fans aus der ganzen Welt werden nach Retz und damit in das Retzer Land kommen, um ihre edlen alten Rennräder „stilgerecht zu bewegen“. Über 500 Teilnehmer werden drei Streckenlängen 70, 140 oder 210 Kilometer in Angriff nehmen. Mit dabei auch die Legenden des österreichischen Radrennsportes, wie Rudi Mitteregger, Hans Lienhardt oder Willi Lauscha.



Die Regeln von „In Velo Veritas“ sind einfach erklärt: Ein Rennrad aus Stahl mit Schaltung am Rahmen, Riemenpedalen und außenliegenden Bremszügen – das ist die Voraussetzung, um ein außergewöhnliches Radwochenende in Gemeinschaft von Gleichgesinnten zu verbringen. Es ist kein Rennen im herkömmlichen Sinn, es handelt sich vielmehr um eine „gemeinsame Ausfahrt“ ohne Zeitnehmung. Gefahren wird auf eigene Verantwortung im öffentlichen Verkehr nach den Regeln der Straßenverkehrsordnung. Regionale und biologische Produkte bestimmen auch die sorgfältig ausgewählten Verpflegungstationen, die sich von herkömmlichen Radmarathons grundsätzlich unterscheiden. Hier kann nämlich auch das eine oder andere Glas Wein in Ruhe verkostet werden, bevor frisch gestärkt die Fahrt fortgesetzt wird.

Infos: Samstag, 30. Mai 2015 ab 14 Uhr: Startnummernausgabe am Hauptplatz in Retz

19 Uhr: Welcome-Party im Hotel Althof Retz

Sonntag, 31. Mai 2015: Start um 6 Uhr (210 km), 8 Uhr (140 km), 10 Uhr (70 km)

www.inveloveritas.at

8. Weinberglauf Retzer Land, Sonntag 14. Juni 2015, 10 Uhr, Retz



Bekanntlich geht es beim Weinberglauf Retzer Land nicht nur um Schnelligkeit, sondern auch um Geselligkeit, Genuss und die Gaudi. Denn neben sportlichem Ehrgeiz ist auch Spaß am Verkleiden angesagt! Motto: „Mut zur Verkleidung wird belohnt“! Traditionell werden wieder die schnellsten Läufer und Läuferinnen des Hauptlaufes (10 km) jeweils mit Wein aufgewogen. Beim Hobbylauf (5 km) werden auch die schnellste Winzerin bzw. der schnellste Winzer im Retzer Land gekürt! Die Distanzen der Veltliner Staffel betragen 4 x 1.850 m und sind bestens für Firmen und Vereine geeignet. Der Jugendlauf „Rathaus“ mit 1.850 m soll vor allem die Schüler und Schülerinnen zum Mitlaufen animieren. Beim Kinderlauf „Reblaus“ mit Start um 11.30 bzw. 11.40 Uhr werden wieder die Distanzen 400 m und 800 m angeboten. Alle an den Kinderläufen teilnehmenden Kids erhalten eine Medaille.

Info. Tel. 02942/20010, www.retzerland.at und www.weinberglauf.at. Onlineanmeldung unter www.fitlike.at

Landwirtschaftskammerwahl

Die Wahlen der Vertreter in die Landwirtschaftskammer NÖ und Bezirksbauernkammer Holabrunn für die nächsten 5 Jahre erbrachte folgendes Ergebnis:

Landwirtschaftskammer:

NÖ Bauernbund 87,69%

SPÖ Bauern 4,10 %

Grüne Bäuerinnen und Bauern 1,54 %

Freiheitliche Bauernschaft 6,67%

Bezirksbauernkammer:

NÖ Bauernbund 89,23 %

SPÖ Bauern 4,62 %

Freiheitliche Bauernschaft 6,15 %

Kompostplatz

Der Zwischenlagerplatz der Gemeinde hat seit Anfang März bis Ende November wieder jeden Samstag von 13 bis 14 Uhr geöffnet.

Die Ablagerung kann nur mehr unter Aufsicht erfolgen, da auf eine exaktere Trennung geachtet werden muss.

Die Aufsicht erfolgt durch Herrn GfGR Manfred Graf, der dies bereits seit vielen Jahren ehrenamtlich und unentgeltlich macht.

Für die Verwertung bzw. Bearbeitung wird ein Unkostenbeitrag eingehoben.

1/4 m³ € 1,-

1/2 m³ € 2,-

1 m³ € 3,-

Sollte Material von Pflegemaßnahmen öffentlicher Grünflächen anfallen, ist dafür kein Kostenbeitrag zu entrichten.

Es wird auch Komposterde für privaten oder landwirtschaftlichen Gebrauch abgegeben.

Reihenhäuser in der Kirchfeldgasse / Dr. Seebauerstraße

Von Architekt Dipl.Ing. Friedrich Pluharz wurde eine reihenhausartige Bebauung im neuen Siedlungsgebiet der Dr. Seebauerstraße - entlang der Kirchfeldgasse geplant. Die Umsetzung soll durch eine gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft erfolgen. Derzeit liegt der Entwurf bei der Siedlungsgenossenschaft Waldviertel zur Prüfung und Kalkulation.





Eines für alle Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Wir brauchen den Vergleich mit dem allseits gelobten Wiener Hochquellwasser nicht mehr scheuen“, ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Mag. Raimund Paschinger sicher. So konnten z. B. durch die Inbetriebnahme der Naturfilteranlage Drösing im östlichen Teil des Bezirks Mistelbach die Härtegrade bereits auf 10° dH reduziert werden. Bisher wies das Wasser hier einen Härtegehalt zwischen 24 und 30° dH auf – eine echte Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade gesenkt werden – rein mechanisch und ohne den Einsatz von Chemikalien. Für den westlichen Teil des Bezirks Mistelbach, das Laaer Becken, erfolgt die Umstellung stufenweise ab Sommer 2016.

Der südliche Teil des Bezirks Mistelbach entlang der A5 wird schon seit Längerem mit Wasser kleiner 14° dH versorgt.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitäts-

merkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist das Wasser. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro. Auch in Obersiebenbrunn und Zwentendorf an der Zaya werden neue Naturfilteranlagen errichtet.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website www.evnwasser.at nachlesen.

Die EVN ist immer für mich da.

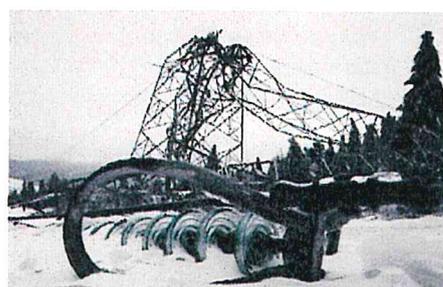
EVN

Jagdausschusswahlen

Nach den gesetzlichen Vorschriften ist in den Genossenschaftsjagdgebieten die Wahl von neuen Jagdausschussmitgliedern für eine 9-jährige Funktionsperiode vorzunehmen.

Da anlässlich der für 31. Mai 2015 ausgeschriebenen Wahl für die Genossenschaftsjagdgebiete Oberretzbach, Mitterretzbach und Unterretzbach nur je ein Wahlvorschlag eingebracht wurde, gelten die vorgeschlagenen Personen gemäß § 7 Abs. 8 der NÖ Jagdausschuss-Wahlordnung, LGBl 6501, als gewählt. Die Kundmachung der Personen erfolgte auf der Amtstafel.

KATASTROPHE – NA UND? Info-Veranstaltung-Katastrophenvorsorge



Ko-finanziert durch das
Finanzierungsinstrument für
Zivilschutz



WANN: 10. APRIL - 18:30 UHR

WO: OBERRETBACH - PFARRZENTRUM

Fachvorträge · Videos · Imbiss · uvm.

Rettungs - & Notarztdienst in Ihrer Gemeinde



**ICH BIN DEINE JACKE
HOL MICH HIER RAUS!**

Die Rote Jacke sucht Freiwillige für den
Rettungsdienst.



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH**

Aus Liebe zum Menschen.



Kauf im Ort

Es gibt sie noch: Dörfer und Städte, in denen man einfach vor Ort seine täglichen Einkäufe erledigen kann oder der Handwerker ums Eck seinen Betrieb hat. Menschen, die Milch und Butter direkt vor der Haustür kaufen können und dafür nicht in das nächstgelegene Einkaufszentrum fahren müssen, können sich glücklich schätzen. Wer regional einkauft, unterstützt damit die regionale Wirtschaft und auch die Umwelt freut sich!

Nahversorgung sichern und Umwelt schützen

Nach dem Motto „Klasse statt Masse“ liegen die Vorteile für Konsumentinnen und Konsumenten klar auf der Hand: Statt zwischen Regalwänden im Einkaufszentrum herum zu hetzen oder im Netz zu surfen, kommen Sie beim Einzelhandel in den Genuss von persönlicher Beratung und einem individuellen Vor-Ort-Service. Außerdem absolviert man in der eigenen Region wesentlich kürzere Wege als in abgelegene Einkaufsstädte. Im Ort ist es leichter, kleine Einkäufe mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu machen und gleichzeitig Treibstoffkosten zu sparen. Besonders ältere Menschen, die nicht mehr so mobil sind, können sich so besser selbst versorgen. Stammen die Rohstoffe aus der Region, werden die Produkte auch hier erzeugt und vertrieben und damit sinkt auch die Belastung für die Umwelt. Die Wertschöpfung bleibt in der Region. Das schafft Arbeitsplätze und sichert Einkommen. Deshalb ist regionaler Konsum ökologisch, sozial und ökonomisch nachhaltig!

So schmeckt Niederösterreich – Genuss, Qualität und Herkunft

Es ist kein Geheimnis, dass Niederösterreich kulinarisch viel zu bieten hat. Die Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ hat sich zum Ziel gesetzt, Konsumentinnen und Konsumenten über die zahlreichen Vorteile heimischer Lebensmittel zu informieren. Die bewusste Entscheidung, regionale Produkte zu kaufen, beeinflusst die Lebensqualität positiv.



© Gottfried Velechovsky

Der Kauf heimischer Lebensmittel bedeutet Transparenz, Vertrauen und Rückverfolgbarkeit. Die über 380 „So schmeckt Niederösterreich“-Partnerbetriebe bieten alles, was das Herz begehrt und sind auf der Webseite www.soschmecktnoe.at abrufbar.

Stolz auf regionale Produkte

Es gibt noch die HandwerkerInnen und EinzelhändlerInnen, die die Nahversorgung sichern und die Gemeinde beleben. Mit der Vielfalt steigt die Lebensqualität. Niederösterreich hat hier viel zu bieten. Es gibt in zahlreichen Sparten Unternehmen, die konkurrenzfähig sind und die keinen Vergleich zu scheuen brauchen. Entdecken Sie die Betriebe Ihrer Region oder besuchen Sie die Unternehmen bei einem Ausflug und nehmen Sie ein Stück NÖ mit nach Hause.

Weitere Informationen bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

Retzbacher Gemeindenachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Retzbach. Herausgeber und Verleger: Gemeinde Retzbach. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Nigl p.A. Gemeindeamt 2074 Unterretzbach Dorfstraße 2 Tel.02942 2513 E-Mail: gemeinde@retzbach.gv.at www.retzbach.at
Druck: Druckerei Hofer 2070 Retz

Wohnen im Dorf

Für die Baugrundstücke in Mitterretzbach ist die Errichtung einer Wohnsiedlung, bestehend aus Hausgruppen mit jeweils zwei Doppelhäusern angedacht.

Ein entsprechendes Projekt wurde von Baumeister Ing. Franz Brunner und Architekt Dipl.Ing. Andreas Fürstenberg aus Wien entwickelt.

Es ist je nach Kaufinteresse beabsichtigt, bei jedem Bauabschnitt 4 Wohneinheiten zu errichten. Diese sollen wahlweise mit oder ohne Keller, in Ziegelmassivbau, Ziegeldächer und behindertengerecht (auch durch Einbau eines Hausliftes) ausgeführt werden.

Veranstaltungen der Vereine und Organisationen

27.3.2015 Generalversammlung des Verschönerungsvereines Unterretzbach um 19 Uhr beim Heurigen Winter

Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereines Ober-Mitterretzbach im Pfarrzentrum Oberretzbach

06.04.2015 Grea im „Krummer Weg“ in Unterretzbach ab 14 Uhr

11.04.2015 Frühjahrskonzert der Trachtenkapelle Unterretzbach um 19.30 Uhr im Stadtsaal des Althof Retz

11.-12.04.2015 Weintour Weinviertel 11-19 Uhr

01.05.2015 Saisonbeginn bei der Weinschenke beim Hl. Stein ab 14 Uhr

Gelöbniswallfahrt zum Hl.Stein um 18 Uhr

02.05.2015 Gartenfest zur Eröffnung der Angergärten in Unterretzbach ab 14 Uhr

03.05.2015 Florianifeier in Oberretzbach beim Kriegerdenkmal um 9 Uhr

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH
ENU

Niederösterreichs Böden im Fokus

2015 ist das „Jahr des Bodens“

- Böden sind unsere Lebensgrundlage, denn die Nahrung dieser Welt kommt aus dem Boden.
- Der Schutz unserer Böden ist lebensnotwendig.
- Im Rahmen der Initiative „Naturland Niederösterreich“ werden auf www.naturland-noe.at regelmäßig interessante Inhalte zum Thema Boden und seinen vielfältigen Funktionen veröffentlicht. Zusätzlich gibt es attraktive Gewinnspiele.

Jeder kann einen Beitrag zum Bodenschutz leisten, in dem der Boden vor der Tür sinnvoll genutzt und sorgsam geschützt wird!

NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Landschaft, Umwelt, Naturerlebnis

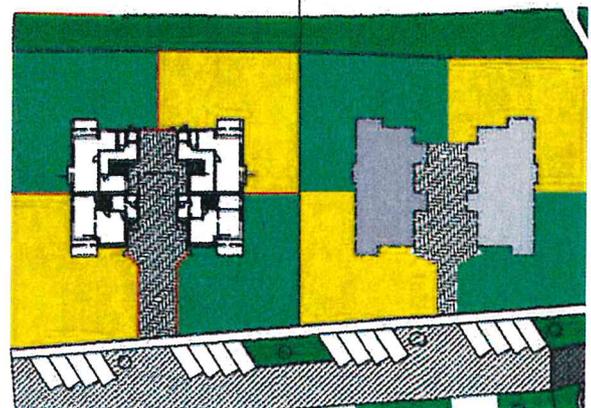
Energie- und Umweltautorität NÖ
Tel. 02742 219 19, www.naturland-noe.at



© Doris Stebbacher

BAUPHASE 1

BAUPHASE 2



07.05.2015 Vorstellung der Smovey-Ringe im Retzbacherhof um 18 Uhr

14.05.2015 Erstkommunion in der Pfarrkirche in Unterretzbach um 9 Uhr

16.05.2015 Grillen beim Teich in Unterretzbach veranstaltet vom Fischerverein Haugsdorf-Retzbach ab 10 Uhr

24.05.2015 Kirchenkonzert der Musikschule Retz in der Pfarrkirche Unterretzbach um 17 Uhr

Wandertag veranstaltet vom Dorferneuerungsverein Ober-Mitterretzbach ab Pfarrzentrum Oberretzbach.

20.06.2015 Sommersonnwendfeuer beim Teich in Unterretzbach veranstaltet vom Fischerverein Haugsdorf-Retzbach ab 12 Uhr

24.06.2015 Gebet an der Grenze beim Hl.Stein um 19 Uhr

26.-28.06.2015 FF-Heuriger in Mitterretzbach

27.06.2015 Sommerschnittkurs für Obstbäume (Info unter www.angergaerten.at)